06.04.2014

- 1.Mannschaft
- Regionalliga

Und sie können es doch!

Gegen eine bisher ungeschlagene BSG Wuppertal waren wir heute Außenseiter. Offenbar liegt uns diese Rolle: Von Anfang an voll auf Kampf eingestellt legten wir eine der geschlossensten Mannschaftsleistungen der Saison hin. Joost einigte sich an Brett 3 mit Schwarz relativ schnell auf Remis. Es folgten ein weiterer halber Punkt von Reinhard, ebenfalls mit Schwarz an Brett 7 und schließlich von Willi an Brett 6 mit Weiß. Besser hätte es nicht laufen können, denn so hatten wir unten alles stabilisiert und unser Joker Bram machte schon sehr früh Druck an Brett 8, sodass wir schnell mit 2,5-1,5 in Führung gehen konnten. Dann hatten wir das Glück auf unserer Seite: Die Stellung von Johannes an Brett 5, der mit Schwarz gegen eine weiße Gambiteröffnung zunächst auf Verteidigung stand, hatte schließlich nicht nur den Mehrbauern sondern auch die Initiative. Diese wurde so stark, dass er schließlich in entscheidenden Materilavorteil kam und den Punkt zum 3,5-1,5 beisteuerte.

Dennis stand inzwischen mit Minusqualität, offener Königstellung bei nur noch wenigen Sekunden auf seiner! Uhr klar auf Verlust. Doch dann die Sensation; sein Gegner wählte den wohl einzigen Zug, der die Partie durch Dennis sofort mit einem einzügigen Matt beenden ließ. Das war der Sieg, 4,5-1,5 für Kleve. Sechs Partien beendet und noch keine verloren! Es kämpften noch Bob und Valentin an den Brettern 1 und 2. Valentin hatte heute den schwersten Gegner, einen IM mit 2350 DWZ-Punkten und musste sich diesem im Schwerfigurenendspiel geschlagen geben. Bob hat in seiner Partie mehrere Male einen Bauern für die Initiative geopfert. Diese wurde am Ende mit ungleichfarbigen Läufern und einer offenen gegnerischen Königstellung so stark, dass auch er entscheidendes Material und damit die Partie gewinnen konnte. Kleve-Wuppertal = 5,5-2,5. Warum nicht immer so?

- 1. Mannschaft 2013/14